

Brandenburger Startup Agrimand macht den Agrarhandel transparent, digital und effizient/Abschluss siebenstelliger Seed-Finanzierungsrunde



Birkenwerder, 11. Mai 2021 – Das Brandenburger Startup Agrimand bietet die erste digitale und unabhängige Handelsplattform an – kombiniert für landwirtschaftliche Betriebsmittel und ackerbauliche Erzeugnisse. Modernste Cloud Technologie und vereinfachte Prozesse sparen den Nutzern Zeit und Geld.

Angeführt wird die Seed-Finanzierungsrunde durch die Brandenburg Kapital, Tochtergesellschaft der Brandenburger Förderbank ILB, weiterhin sind ein privater Hamburger Investor und die BACB Beteiligungsgesellschaft beteiligt. Zusammen mit renommierten Business Angels investieren sie einen siebenstelligen Betrag in Agrimand. Die Investoren überzeugte neben dem erfahrenen Gründerteam die Kombination aus dem tiefen Verständnis für moderne Landwirtschaft und das professionelle Herangehen an digitalisierte Prozessoptimierung. Agrimand hat das Potential, die europäische Agrarbranche im Strukturwandel auf dem Weg in die Digitalisierung entscheidend voranzubringen.

„Wir haben in Agrimand investiert, weil wir von einem tiefgehenden Strukturwandel im Agrarmarkt ausgehen. Agrimand wird den Landwirt*innen und dem Landhandel app-basierte Dienstleistungen zur Verfügung stellen, um die damit verbundenen Herausforderungen erfolgreich bestehen zu können“ ergänzt Thilo Neu, Senior Investment Manager bei der Brandenburg Kapital.

Gründungsgesellschafter Lars Lehmann (Agrimand CEO) ist in der Landwirtschaft aufgewachsen. Er hat umfangreiche Erfahrungen auf Handels-, Lieferanten- und Verarbeitungsstufen sammeln können. Jens Schmidt (Agrimand CFO) hat bei verschiedenen Agrarhändlern in kaufmännischen Führungspositionen gearbeitet.

Agrimand steht allen professionellen Akteuren der Branche offen. Nutzer können mit

sehr geringem Aufwand ihren Bedarf an landwirtschaftlichen Betriebsmitteln wie Saatgut, Dünger und Pflanzenschutz über die neue Plattform individuell auszusprechen. Gleiches gilt für den Verkauf von Getreide und Ölsaaten. Ziel von Agrimand ist es, das größte europäische Agrarhandelsnetzwerk aufzubauen, an dem regionale Landwirte direkt beteiligt werden. Damit werden nachhaltig Lieferketten optimiert und Prozesse verkürzt. Das Konzept sorgt für Chancengleichheit und spart den Nutzern viel Zeit und Geld.

Die Landwirtschaft ist eines der wichtigsten globalen Märkte. Allein in Deutschland gibt es über 260.000 landwirtschaftliche Betriebe. Die Agrarbranche ist mit über 52 Milliarden Euro einer der wichtigsten Märkte in Deutschland. "Die Landwirtschaft befindet sich im Wandel, die Prozessdigitalisierung steht zwar erst am Anfang, aber geht jetzt mit diesem neuen Portal an den Start." so Lars Lehmann. Agrimand wird sich perspektivisch auf alle wichtigen Agrar-Handelsregionen konzentrieren.

Über Agrimand GmbH

Agrimand ist die erste digitale, unabhängige und neutrale Handelsplattform für Saatgut, Dünger, Pflanzenschutzmittel, Getreide und Ölsaaten. Die aktuelle Marktsituation macht deutlich, wie wichtig es ist, dass die Agrarbranche eine neutrale Vergabestelle erhält. Agrimand bietet eine der ersten am europäischen Markt verfügbaren Plattformen für unabhängigen und neutralen Agrarhandel. Die Agrimand GmbH mit Sitz in Birkenwerder wurde Ende 2018 gegründet. Das AgTech-Startup hat sich zum Ziel gesetzt, den Agrarhandel zu vereinfachen, zu digitalisieren, Preise transparenter darzustellen und das Handeln zu standardisieren. Agrimand geht damit einen wichtigen Schritt in Richtung einer vernetzten Landwirtschaft und steht allen Marktteilnehmern zur Verfügung. Eine kostenlose Registrierung ist jederzeit möglich. Agrimand ist offen für neue strategische Kooperationen mit Marktteilnehmern, die ein ausgeprägtes Verständnis für die Bedürfnisse der landwirtschaftlichen Betriebe haben. Agrimand wird durch die Europäische Union und den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung unterstützt. www.agrimand.com

Über Brandenburg Kapital GmbH/ ILB

Die Brandenburg Kapital GmbH ist eine Tochtergesellschaft der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB). Seit 1993 stellt der Venture Capital-Arm der ILB Brandenburger Unternehmen Venture Capital zur Verfügung. Als öffentliche Venture Capital Gesellschaft, erfahrener Lead-Investor und aktiver Partner sorgt die Brandenburg Kapital auf Basis eines stabilen Konzernumfelds für eine starke Eigenkapitalbasis von Startups sowie kleinen und mittleren Unternehmen im Land Brandenburg. Dafür steht der Frühphasen- und Wachstumsfonds in Höhe von aktuell rund 100 Millionen Euro zur Verfügung. Die Fondsmittel für den im Auftrag des Brandenburger Wirtschaftsministeriums errichteten Fonds der Brandenburg Kapital werden aktuell aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung und aus Eigenmitteln der ILB bereitgestellt. Durch die Beteiligungsaktivitäten der ILB wurden bisher 228 Unternehmen mit rund 248 Millionen Euro auf ihrem Wachstumskurs begleitet. Zusätzlich investierten Privat-Investoren bisher mehr als 450 Millionen

Euro in die Unternehmen.

Weitere Informationen unter: www.brandenburg-kapital.de